



© Andrew Phelps

Feuerwehrhaus Unterdorf Thalgau | AT Öffentlicher Bau



Ein Feuerwehrhaus aus Holz

Bereits seit dem 19. Jahrhundert existiert in der Thalgauer Gemeinde Unterdorf (AT) ein eigener Löschzug. Bei der Sanierung des Gebäudes entschied sich die Gemeinde bewusst, für einen Neubau in der kleinen Ortschaft und errichtete das erste Feuerwehrhaus in nachhaltiger Massivholzbauweise im Land Salzburg. Für das Projekt lieferte Mayr-Melnhof Holz Gaißhorn rund 300 m³ PEFC-zertifiziertes Brettsperrholz.

Projektbeschreibung

Das Feuerwehrhaus des Löschzugs Unterdorf wurde in Brettsperrholzbauweise mit bewusst sichtbaren Holzoberflächen errichtet. Im Erdgeschoss befindet sich eine Art Bauchbinde, welche die Nutzung des Feuerwehrgebäudes erweitert. Eine stehende Schalung aus Tannenholzbrettern strukturiert den Hauptbaukörper.

Als Fassadenmaterial wurden bei der erdgeschossigen Umarmung gespaltene Lärchenholzschindel verwendet. Für die Dach- und Deckenelemente des modernen Gebäudes, stellte Mayr-Melnhof Holz das Brettsperrholz zur Verfügung. Sowohl die Bereitschaftsräume als auch die Schulungsräume glänzen durch ihre Gemütlichkeit und beeindruckende räumliche Gestalt. Ein Ausstellungsbereich im Dachboden dient zur Veranschaulichung historischer Objekte, welche die lange Tradition des Löschzugs unter Beweis stellen.

Einen wesentlichen Beitrag für die Umsetzung des Projekts erbrachte die Gemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr selbst. Dazu zählen die zahlreichen Eigenleistungen von Mitgliedern des Löschzugs in Unterdorf genauso wie die kostenlose Bereitstellung von Holz für den Neubau, das aus den Wäldern der Thalgauer Bauern in

unmittelbarer Umgebung stammt. Diese Materialspende ist ein Bekenntnis, welches einerseits die Verbundenheit mit dem Engagement, der Bauaufgabe, aber auch mit dem Werkstoff Holz selbst unterstreicht.

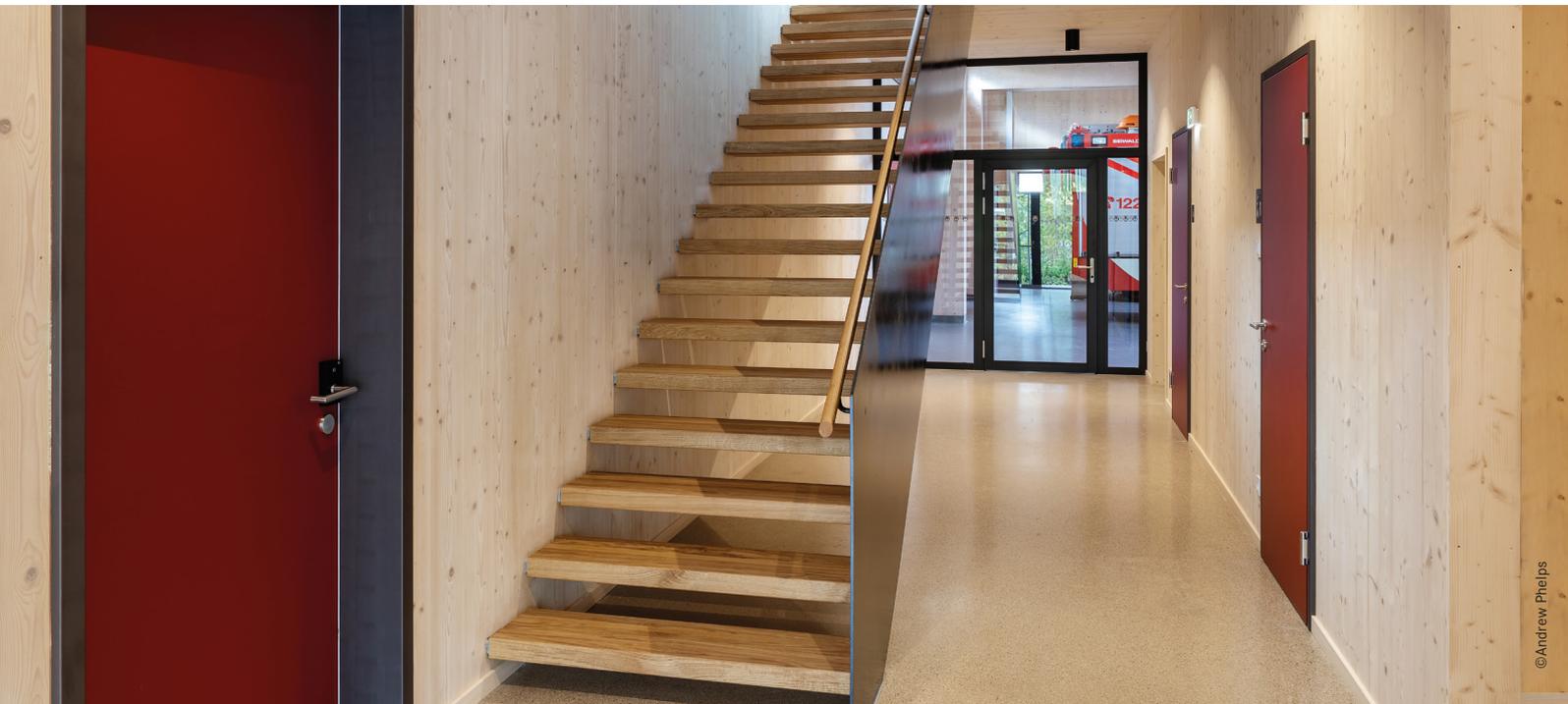
Der Fokus bei der Errichtung lag auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz, darum setzte man bei der Energieversorgung auf eine Photovoltaik-Anlage, welche nicht nur den Bedarf des Hauses mit Strom deckt, sondern auch Strom ins Netz der Gemeinde Thalgau liefert. Durch ein nahegelegenes Hackschnitzelwerk wird das Haus mit ökologisch erzeugter Fernwärme beheizt.



© Andrew Phelps

WHERE
IDEAS
CAN
GROW.

Mayr-Melnhof Holz Holding AG
Turmgasse 67 · 8700 Leoben · Austria · T +43 3842 300 0 · F +43 3842 300 1210
holding@mm-holz.com · www.mm-holz.com



© Andrew Phelps

Das lokale Naturmaterial schafft eine zeitlose Optik. Von Anfang an war man sich einig, einen reinen Holzbau zu errichten, angesichts der Bauaufgabe bei weitem keine Selbstverständlichkeit, und so gesehen ein starkes Signal für die steigende Akzeptanz des Werkstoffs Holz. Das Holzfeuerwehrhaus lebt nicht von der Verherrlichung des Details, sondern von der Konstruktion des Ganzen bezogen auf seine wichtige Aufgabe.

Quelle:
sps Architekten Broschüre, Holzfeuerwehrhaus Unterdorf

Facts

Planungsbeginn:	Jänner 2019
Baubeginn:	Oktober 2019
Fertigstellung:	Mai 2021
Bauherr:	Marktgemeinde Thalgau
Architektur/Planung:	sps architekten zt gmbh
Holzbauunternehmen:	Winkler Holzbau
Materiallieferant:	Mayr-Melnhof Holz Gaishorn

Material

300 m³ **MM** crosslam Brettsperrholz



© Andrew Phelps



© Andrew Phelps

WHERE
IDEAS
CAN
GROW.